

--- Original-Nachricht ---

**Von:** [PaKaHals@t-online.de](mailto:PaKaHals@t-online.de)

**Betreff:** Antrag ÖDP-Stadtratsfraktion

**Datum:** 21.01.2019, 21:00 Uhr

**An:** Dupper, OB

ÖDP-Stadtratsfraktion  
Paul Kastner  
Ilzleite 43  
94034 Passau

21.01.2019

Stadt Passau  
Hr. Oberbürgermeister  
Jürgen Dupper

**Antrag der Fraktion der ÖDP / Aktive Passauer für den  
Ausschuss für Bauen und Liegenschaften**

**Gefährdung und Verlust von Baudenkmalern:  
Anwesen Linzer Straße 2  
Schmiedgasse 18  
Neuburger Straße 115 (Schloss Haidenhof)**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktion der ÖDP / Aktive Passauer bittet die Verwaltung, im Ausschuss für Bauen und Liegenschaften am 31.01.2019 folgende Anfrage zu beantworten.

**1. Baudenkmal Linzer Straße 2**

Wie ist der Sachstand des bau- und denkmalrechtlichen Verfahrens bezüglich des Denkmals Linzer Straße 2?

**2. Baudenkmal Schmiedgasse 18**

1. Wie ist der Sachstand des bau- und denkmalrechtlichen Verfahrens?
2. Wie ist der Wortlaut der aktuellen Stellungnahme des Bayerischen Landesamts für Denkmalpflege?
3. Liegen eine eingehende baugeschichtliche Bestandsaufnahme, ein Baualtersplan und eine Bewertung des Denkmals vor?
4. Seit wann ist das Denkmal Schmiedgasse 18 vom Leerstand betroffen? Seit wann fanden keine Bauunterhaltsmaßnahmen statt?
5. Welche konkreten Maßnahmen hat die Stadt Passau als Untere Denkmalschutzbehörde und damit verantwortlich für den Vollzug des Denkmalschutzgesetzes in den vergangenen ergriffen, um den fortschreitenden Verfall zu verhindern und dem Verlust dieses insbesondere geschichtlich und städtebaulich, bedeutsamen Baudenkmal vorzubeugen?
6. Zu welchem Zeitpunkt und mit welchem Ergebnis fanden letztmals Ortsbesichtigungen und Gespräche zwischen der Unteren Denkmalschutzbehörde Stadt Passau, dem jeweiligen Eigentümer und dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege statt?

**3. Baudenkmal Neuburger Straße 115 (Schloss Haidenhof)**

1. Seit wann ist das Denkmal Neuburger Straße 115 vom Leerstand betroffen? Seit wann fanden keine Bauunterhaltsmaßnahmen statt?
2. Liegen eine eingehende baugeschichtliche Bestandsaufnahme, ein Baualtersplan und eine Bewertung des bedeutenden Denkmals vor?
3. Zu welchem Zeitpunkt und mit welchem Ergebnis fanden letztmals Ortsbesichtigungen und Gespräche mit dem jeweiligen Eigentümer und dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege statt?
4. Trifft es zu, dass die vor wenigen Jahren erteilte Erlaubnis zur Beseitigung der ebenfalls denkmalgeschützten Nebengebäude mit der Zusage des Eigentümers für die Instandsetzung und Nutzung des Hauptgebäudes verbunden war?

5. Welche konkreten Maßnahmen hat die Stadt Passau als Untere Denkmalschutzbehörde ergriffen, um den fortschreitenden Verfall zu verhindern und dem Verlust dieses insbesondere geschichtlich und kunstgeschichtlich und auch wegen der zugehörigen historischen Gartenanlage für Passau hoch bedeutsamen Baudenkmals vorzubeugen?

**Begründung:**

Die Verwaltung hat dem Ausschuss für Bauen und Liegenschaften mitgeteilt, dass der Eigentümer des denkmalgeschützten Anwesens Linzer Tor 2 die Beseitigung des Denkmals und einen Neubau beantragt habe. Die Verwaltung beabsichtige, diesem Antrag ohne weitere Beteiligung des Stadtrates stattzugeben.

Das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege hat im Benehmen mit der Stadt Passau das Gebäude Linzer Tor 2 als Baudenkmal festgestellt. Die Denkmaleigenschaft ist weder erloschen noch vom Landesamt für Denkmalpflege aberkannt worden.

Das Denkmal Linzer Straße 2 besitzt neben der historischen Bedeutung aufgrund seiner Lage eine erhebliche städtebauliche Bedeutung. Das Anwesen ist nämlich Teil einer aus vier Einzeldenkmälern bestehenden geschlossenen und eindrucksvollen Denkmälergruppe. Vor diesem Hintergrund ist es für den Schutz vollkommen ohne Belang, dass diese Gebäudegruppe keinen Ensemblestatus besitzt. Das Baudenkmal Linzer Straße ist kein Einzelfall. Deshalb möchte unsere Fraktion Informationen darüber erhalten, wie sich die Untere Denkmalschutzbehörde Stadt Passau den Erhalt von zwei weiteren, leerstehenden Denkmälern vorstellt, dem Schlösschen Haidenhof (Neuburger Straße 115) und einem Bürgerhaus in der Innstadt (Schmiedgasse 18).

Mit freundlichen Grüßen

Paul Kastner  
Fraktionsvorsitzender